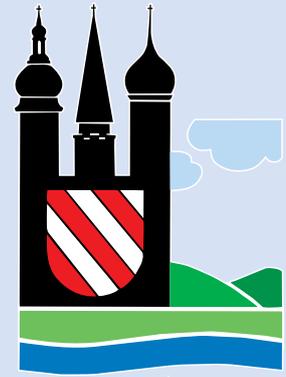


EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)



AUSGABE SÜD

Freitag, 22. November 2024/Nr. 47
26. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Volkstrauertag



Feier zum Volkstrauertag beim Kriegerdenkmal am Groggensee.

Im Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt legte Oberbürgermeister Alexander Baumann einen Kranz beim Ehrendenkmal für die Gefallenen der Weltkriege am Groggensee nieder. Begleitet wurde er von Landrat Heiner Scheffold, Bürgermeister Tobias Huber, Pfarrer Samuel Striebel, Diakon Roland Gaschler sowie Major Bernhard Hartmann mit Oberstabsfeldwebel Wolfgang Wiucha vom Multinationalen Kommando Operative Führung in Ulm. Manuel Hagel (MdL) schloss sich der Bürgerwache an. Oberbürgermeister Alexander Baumann erinnerte an die unzähligen Opfer, die Krieg und Gewalt zum Opfer gefallen sind.

„Wir brauchen Erinnerungen um unsere Zukunft zu gestalten“, hob der Oberbürgermeister bei seiner Ansprache hervor. Vor allem richtete er seinen Blick auch auf die andauernden kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine und Israel.

„Der Volkstrauertag ist auch ein Tag der Mahnung. Er erinnert uns daran, dass wir aktiv für den Frieden eintreten müssen. Frieden können wir durch Verständnis, Toleranz und Respekt füreinander schaffen. In einer Welt, die oft von Konflikten und Spannungen geprägt ist, liegt es an uns, Brücken zu bauen und den Dialog zu suchen. Lassen Sie uns heute nicht nur der Verstorbenen gedenken, sondern auch unser Engagement für eine friedliche Zukunft bekräftigen. Jeder von uns kann einen Beitrag leisten, lassen Sie uns gemeinsam für ein Miteinander eintreten, das von Wertschätzung und Menschlichkeit geprägt ist“, betonte er in seiner Ansprache. Feierlich musikalisch umrahmt wurde die Gedenkveranstaltung von der Stadtkapelle Ebingen.

Termine

Samstag, 30. November

Neunter Winterzauber des Motorradclubs Volkersheim

Aktuelle Informationen
aus Ihrer Nähe –
Ihr Mitteilungsblatt.

Empfehlen Sie
uns weiter.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
 Marktplatz 1
 89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
 E-Mail: info@ehingen.de
 Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
 von 7 bis 13 Uhr
 auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
 Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr.
 Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von 14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222
Städtisches Wasserwerk	07391 503-152 0171 7435753
Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505
Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und Dorfhilfe cura familia	0711 97914620 und 0711 97914625
Maschinenring	07351 18826-0
Biberach-Ehingen Service GmbH	
Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxen: 116 117

Ulm: Mo-Fr 18 bis 22 Uhr
 Sa, So, FT 8 bis 22 Uhr
 Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
 Ehingen

Sa, So, FT 8 bis 18 Uhr
 Kinder Ulm Mo-Fr 19 bis 22 Uhr
 Sa, So, FT 9 bis 21 Uhr

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117
 Augenärztlicher Notfalldienst 116 117
 Zahnärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00
 Vergiftungszentrale Freiburg 0761 19240

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 23. November

7-Schwaben-Apotheke Laupheim,
 Mittelstraße 16,
 88471 Laupheim,
 Telefon 07392 16 80 70

Sonntag, 24. November

Alpha-Apotheke Ehingen,
 Spitalstraße 29,
 89584 Ehingen (Donau),
 Telefon 07391 75 88 44

Impressum

Herausgeber:
 Stadt Ehingen (Donau) · Marktplatz 1
 89584 Ehingen (Donau)
 T 07391 / 503-224 · F 07391 / 503-4224
 mbl@ehingen.de · www.ehingen.de

richten: jeweilige Ortsverwaltung.
 Verantwortlich für die Kirchen- und Ver-
 einsnachrichten sind die jeweiligen Pfarr-
 ämter und Vereine und für alle sonstigen
 Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de
 Verantwortlich für den Anzeigenteil
 Alexander Rist
 Anzeigenschluss Di. 17.00 Uhr
 Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Rathaus abholen.
 Zuständig für Reklamationen bei Nicht-
 erhalt des Mitteilungsblattes ist der
 Verlag.
 T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Verantwortlich:
 Verantwortlich für die städtischen Mitteil-
 ungen: Stadtverwaltung Ehingen, Presse-
 stelle. Verantwortlich für die Ortsnach-

Verlag:
 NAK GmbH & Co. KG
 Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
 Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684

Abonnement:
 Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt
 erhalten haben, können sich zu den üb-
 lichen Öffnungszeiten ein Exemplar im

Druck:
 Esser printSolutions GmbH
 Westliche Gewerbestraße 6
 75015 Bretten

Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses

Am Montag, 25. November, um 16 Uhr findet die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses statt.

Sitzungsort: Großer Sitzungssaal, Marktplatz 1 in Ehingen.

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

1. Vorberatung des Haushaltsplans 2025
2. Mitteilungen / Sonstiges

gez.

Oberbürgermeister Alexander Baumann

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am Dienstag, 26. November, um 16 Uhr findet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt.

Sitzungsort: Großer Sitzungssaal, Marktplatz 1 in Ehingen.

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

1. Vorberatung des Haushaltsplans 2025
2. Mitteilungen / Sonstiges

gez.

Oberbürgermeister Alexander Baumann

Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am Donnerstag, 28. November, um 17 Uhr findet die öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Sitzungsort: Großer Sitzungssaal, Marktplatz 1 in Ehingen.

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

1. Vorberatung des Haushaltsplans 2025
2. Vergabe Scandienstleistung der Bauakten
3. Mitteilungen / Sonstiges

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können im Internet unter www.ehingen.de eingesehen werden.

gez.

Oberbürgermeister Alexander Baumann

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik sowie Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 14. November, tagten der Ausschuss für Umwelt und Technik sowie der Gemeinderat im Rathaus in Ehingen.

Beschlüsse des Ausschusses für Umwelt und Technik

Ausbau der Bernhardgasse in Granheim

Die Bernhardgasse in Granheim soll überplant und saniert werden. Die Ingenieurleistungen für die Planung und Bestandsvermessung der Bernhardgasse in Granheim wurden an das Büro Meixner Infrastruktur aus Kempten zu einem Angebotspreis von rund 38 540 Euro einstimmig vergeben.

Vergabe der Instandhaltungsarbeiten für die Straßenbeleuchtung in der Stadt Ehingen

In der Stadt Ehingen mit den 17 Teilorten gibt es rund 5.000 Leuchten, 110 Schaltstellen und fünf Anstrahlungen von

öffentlichen Gebäuden. Diese bedürfen einer laufenden Überwachung, Wartung und gelegentlich einer Erneuerung. Zur Vergabe der Arbeiten wurde das Stadtgebiet in 33 Bereiche unterteilt, davon 31 Bereiche in den Ortschaften und zwei Bereiche in der Kernstadt. Die Ausschreibung erfolgte in zwei Los. LOS 1: Südlicher Bereich Ehingen, Dettingen, Nasgenstadt, Rißbissen, Gamerschwang, Heufelden und Blienshofen. Die Instandhaltungsarbeiten für LOS 1 der Straßenbeleuchtung wurden an die Firma Ehinger Energie aus Ehingen zu einem Angebotspreis von rund 143 000 Euro einstimmig vergeben. LOS 2: Nördlicher Bereich Ehingen inklusive Berkach, Gebiet Alb und Pfarrei. Die Instandhaltungsarbeiten für LOS 2 der Straßenbeleuchtung wurden an die Firma Halder aus Ehingen-Dettingen zu einem Angebotspreis von 142 680 Euro einstimmig vergeben.

Gemeinderatssitzung

Vor Eintritt in die Tagesordnung nahm Oberbürgermeister Alexander Baumann den Tagesordnungspunkt „Vergabe der Bauarbeiten zur Erschließung des Industriegebiets Berg 2. BA“ von der Tagesordnung, der Grund dafür ist eine Vergaberüge. Die Bauarbeiten für die Erschließung des Industriegebiets Berg wurden europaweit ausgeschrieben. Eine an der Submission teilnehmenden Firma ist mit dem Vergabevorschlag nicht einverstanden und hat eine Rüge eingereicht.

Einbringung des Haushaltsplanes 2025

Geprägt war die Gemeinderatssitzung von der Einbringung des Haushaltsplanes 2025. Der Haushalt verzeichnet im Ergebnishaushalt bei einem Volumen von 111 Millionen Euro ein positives Ergebnis von rund 1,3 Millionen Euro. Das positive ordentliche Ergebnis kommt nur zustande, weil einnahmeverbessernd Finanzausgleichs-Rückstellungen aus dem Jahr 2023 in Höhe von rund 5,7 Millionen Euro aufgelöst werden können. Die Stadt investiert darüber hinaus etwa 42 Millionen Euro. Es sind keine Steuer- oder Gebührenerhöhungen im Kernhaushalt vorgesehen, es müssen keine Kredite aufgenommen werden.

Umsetzung der Grundsteuerreform - Beschluss der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Ab dem 1. Januar 2025 bemisst sich die Grundsteuer nicht mehr nach den bisherigen Einheitswerten, sondern nach sogenannten Grundsteuerwerten, die von den Finanzämtern erstmalig zum Stichtag 1. Januar 2022 festgestellt werden. Aufgrund der neuen, ab 2025 geltenden Bemessungsgrundlagen sind auch die Hebesätze 2025 neu zu beschließen. Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, dass es durch die Grundsteuerreform nicht zu einer Erhöhung des Grundsteueraufkommens für die Stadt Ehingen gegenüber dem Jahr 2024 kommt. Es ist somit vorgesehen, den Hebesatz und das zu erwartende Grundsteueraufkommen so zu kalkulieren, dass die sogenannte „Aufkommensneutralität“ gegeben ist. Diese Aufkommensneutralität bezieht sich ausschließlich auf das Grundsteueraufkommen in der Stadt Ehingen insgesamt, nicht jedoch auf die Höhe der Grundsteuer für den einzelnen Steuerpflichtigen. Die entsprechende Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) wurde mehrheitlich vom Gremium beschlossen.

Schnellademöglichkeiten für Elektroautos in Ehingen (Antrag der Grünen-Fraktion vom 23. September 2024)

Gegenwärtig gibt es in der Stadt Ehingen 50 öffentlich nutzbare Ladepunkte für Elektroautos sowie zehn öffentliche Ladepunkte für Elektrofahrräder, die meisten hiervon in der Kernstadt. Die Ladepunkte selbst werden von unterschiedlichen Anbietern betrieben. Die Stadtverwaltung hat für die Ehinger Kernstadt eine erste Standortuntersuchung für die potentielle Errichtung von Schnellladeinfrastruktur im Herbst 2023 durchgeführt. Für den Standort der Ehinger Kernstadt ist gemäß des Deutschlandnetzes der Bau von insgesamt mindestens acht Schnellladepunkten (HPC-Ladepunkte) für E-Autos vorgesehen. Unabhängig davon hat die BED BusinessPark Ehingen Donau GmbH den Auftrag an einen örtlichen Anbieter von Elektroinstallationsleistungen vergeben zunächst acht, später zwölf HPC-Ladepunkte mittelbar an der Grundstücksgrenze zum Nachbargrundstück des Alb-Donau-Centers mit jeweils 150 Kilowatt Leistung zu erstellen.

Die Tiefbauarbeiten für die Leitung haben bereits begonnen. Aufgrund des gegenwärtigen Interesses verschiedener potentieller Betreiber zur Errichtung von Schnellladepunkten im Stadtgebiet sieht die Stadt aktuell nicht die Notwendigkeit, Eigeninvestitionen in diesem Bereich zu tätigen. Das Gremium nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

Parkplatzüberdachung mit Photovoltaik am Ehinger Freibad (Antrag der CDU-Fraktion vom 14. Oktober 2024)

Der Antrag der CDU-Fraktion wurde dahingehend konkretisiert, dass die Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen ein Konzept vorstellen soll das aufzeigt, auf welchen konfliktarmen Flächen weitere PV-Installationen möglich wären.

Geschenkwünsche am Wunschbaum



Das Team der Wunschbaumaktion hofft auch in diesem Jahr auf eine Große Spendenbereitschaft.

Auch in diesem Jahr sollen durch die Aktion „Wunschbaum“ bedürftige Menschen ein hübsch verpacktes Weihnachtsgeschenk bekommen.

Menschen mit schmalen Geldbeutel konnten in diesen Tagen Wünsche äußern, die in den kommenden Wochen von Spendenwilligen erfüllt werden. Auch wenn sich Wünschende und Schenkende nicht persönlich begegnen, so ist es dennoch ein Zeichen der Verbundenheit in der Ehinger Bevölkerung, wenn in den kommenden Tagen die Wunschzettel von den Bäumen genommen werden und in Geschenke verwandelt werden.

Die Wunschbäume sind nun bestückt mit den Wunschkarten. Sie stehen an folgenden Stellen:

- im Café CIDO im Bürgerhaus Oberschaffnei (Schulgasse 21)
- im Hotel Schwanen (Schwanengasse 18/20)
- im evangelischen Jugendheim (Lindenstraße 25)
- in den katholischen Kirchen St. Blasius und St. Michael
- VR-Bank Alb-Blau-Donau e. G. in Ehingen (Bahnhofstraße 15) und Dächigen (Zum Alten Schloß 4).

Bürgermeister Tobias Huber hebt hervor, dass die Aktion – wie in den vergangenen Jahren – nur durch das ehrenamtliche Engagement des Helferteams und die großzügige Spendenbereitschaft der Ehingerinnen und Ehinger realisiert werden kann. „Ich hoffe auch in diesem Jahr auf Freiwillige, die den Gabentisch bereichern. Schon ein kleines Geschenk kann große Freude bereiten.“

Wer sich an der Aktion beteiligen möchte, kann an den genannten Standorten einen beliebigen Wunschzettel abnehmen. Der Rücklauf der Geschenke sollte dann bis Montag, 9. Dezember, erfolgen. Ein Helferteam organisiert anschließend die Geschenkausgabe zentral im Bürgerhaus Oberschaffnei rechtzeitig vor Weihnachten.

Termine und Veranstaltungen im Bürgerhaus Oberschaffnei

Montag, 25. November

9 bis 12 Uhr	Frühstück im Café CIDO
16 bis 17.30 Uhr	Eltern-Kind-Treff „Schaffnei-Mucken“
16 bis 18.30 Uhr	Zirkuswerkstatt

Dienstag, 26. November

9 bis 11.30 Uhr	Offener Handarbeitstreff „Wolle & Garn“
10 Uhr bis 12 Uhr	Seniorentreff Silbergrau „Austausch“
10 bis 11.30 Uhr	Alpha -Treff für Erwachsene: Besser lesen und schreiben lernen
14 bis 17.30 Uhr	Tafelladen
19 Uhr bis 21 Uhr	Frauenrunde - Frauenstunde

Mittwoch, 27. November

9 bis 12 Uhr	Frühstück im Café CIDO
16 bis 17.30 Uhr	Kreativwerkstatt für Grundschul Kinder
17.30 bis 19.30 Uhr	Kreativwerkstatt für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren

Donnerstag, 28. November

17 bis 18.30 Uhr	Alpha-Treff für Erwachsene: Besser lesen und schreiben lernen
------------------	--

Freitag, 29. November

9 bis 12 Uhr	Frühstück im Café CIDO
9 bis 12 Uhr	Offene Sprechstunde Integrationsbeauftragte Behördenlotsen
10 bis 12 Uhr	Offener Treff Senioren gehen ins Internet
15.30 bis 16.30 Uhr	Tafelladen
14 bis 17.30 Uhr	Tafelladen

Frauenrunde Frauenstunde – „Kreatives zum Advent“



Am Dienstag, 26. November, können Sie selber Ihren Dekokranz individuell gestalten. Foto: Pexels

Zum Beginn der Adventszeit steht in der „Frauenrunde Frauenstunde“ wieder die Kreativität im Fokus. Gemeinsam mit Moni Staiger werden winterliche Dekokränze gestaltet. Das hierfür benötigte Material steht zur Verfügung, trotzdem darf gerne frisches oder getrocknetes Bindematerial für die individuelle Gestaltung der Kränze mitgebracht werden.

Wie immer soll auch der freundliche Austausch nicht zu kurz kommen. Interessierte treffen sich am 26. November um 19 Uhr in der Kreativwerkstatt (Raum 3.05) im Bürgerhaus Oberschaffneii, Schulgasse 21. Einmal im Monat treffen sich Ehinger Frauen jeglichen Alters im Rahmen der Lokalen Agenda zum Austausch. Das abwechslungsreiche Programm der „Frauenrunde Frauenstunde“ verbindet Kreativität, Information und ein mit- und voneinander Lernen sowie gemeinsam Spaß haben. Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen. Die Gruppe freut sich auf Frauen aus Ehingen und Umgebung. Bei Fragen gerne melden, per WhatsApp bei Maren Rapp unter der Telefonnummer 0177 8451113.

Serie „Angebote für Senioren in Ehingen“



Caritas QuartiersProjekt am Wenzelstein.

In Ehingen gibt es ein großes Angebot an Hilfsangeboten und Freizeitaktivitäten für ältere Menschen, im Rahmen einer Serie wird wöchentlich ein anderes Angebot vorgestellt:

Caritas QuartiersProjekt am Wenzelstein

Das Caritas-QuartiersProjekt am Wenzelstein ist eine Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde Ehingen-Nord und der katholischen Kirchengemeinde St. Michael.

Dort hat man ein offenes Ohr für die Anliegen aller Generationen. Ziel des „QuartiersProjekts“ der Caritas im Ehinger Stadtteil Wenzelstein ist die gemeinsame Gestaltung des Lebens- und Wohnumfelds mit den Menschen vor Ort. Es gibt zahlreiche Angebote für alle Generationen.

- Mittagstisch am Wenzelstein: Jeden Dienstag von 12 bis 13 Uhr mit günstigem Menü (Salat, Hauptspeise, Nachtschiff plus Kaffee), Anmeldung beim QuartiersProjekt, sechs Euro pro Person
- Spielenachmittag: immer nach dem Mittagstisch mit Brett- und Kartenspielen, von 13.30 bis etwa 15.30 Uhr, kostenlos
- Treffpunkt für Ältere am Wenzelstein: einmal im Monat am Donnerstagnachmittag mit Kaffee, Kuchen und Programm (Vortrag, Singen, Ausflug), abwechselnd im katholischen Gemeindehaus St. Michael und im evangelischen Gemeindezentrum
- Spaziertreff der Seniorinnen und Senioren: Mittwochnachmittag, Zeit variiert je nachdem, ob nur eine kleine Runde gedreht oder ein Ausflug (auch mit dem Nahverkehr) gemacht wird, Kontakt über das QuartiersProjekt.

Kontaktdaten: QuartiersProjekt am Wenzelstein, Adlerstraße 38, 89584 Ehingen, Telefon 07391 76739410, E-Mail Henn.b@caritas-dicvrs.de.

Ersatzneubau für die Brücke am Groggensee



Die neue Brücke wurde am 13. November als Fertigteilbrücke eingebaut.

Bei der turnusmäßigen Überprüfung der Brücke am Groggensee wurde von einem Fachbüro festgestellt, dass die Brücke komplett erneuert werden muss. Die neue Brücke wird als Stahlträgerkonstruktion mit Kunststoffbohlenbelag hergestellt. Diese Konstruktion ist langlebiger und wirtschaftlicher als die bisherige Holzkonstruktion. Die bisherige Brücke wurde Anfang November vom städtischen Bauhof abgebaut um an den beiden Uferbereichen vorbereitende Maßnahmen durchführen zu können. Mitte November konnte die als Fertigteilbrücke gelieferte neue Brücke eingebaut werden. Die Firma MTK aus Munderkingen wurde mit der Lieferung und Montage der neuen Brücke beauftragt, die Gesamtkosten belaufen sich auf 70 000 Euro.

Bewohnerparkausweise für 2025 beantragen

Zum Ende des Jahres verlieren die Parkausweise für die Bewohnerinnen und Bewohner der Kollegiengasse, Tuchergasse, Gartenstraße, Gänsberg und der Webergasse ihre Gültig-

keit. Die Ausweise für das Jahr 2025 können bereits jetzt bei der Straßenverkehrsbehörde im Rathaus Zimmer 313 und 314 im dritten Obergeschoss beantragt werden. Den Antrag können Sie über die Homepage der Stadt Ehingen herunterladen oder telefonisch bei uns anfordern. Bei der Antragstellung ist der Fahrzeugschein vorzulegen. Der neue Bewohnerparkausweis geht auf dem Postweg zu. Auskünfte zum Bewohnerparken erteilen Gabriele Huber sowie Stefanie Pfeifle unter Telefon 07391 503-361 und Elke Enderle unter Telefon 07391 503-362.

Kultur

Kabarettistischer Jahresrückblick Stefan Reusch: Reusch rettet 2024

Freitag, 6. Dezember, 19.30 Uhr. 2024 ist endlich vorbei. Das ist das Positive. Der Rest sind die „drei großen T“: Terror, Trump und drohende Rechtschreibschwäche. Was wird aus der Ukraine? Nahost? Was wird aus der Achtsamkeit, der Schuldenbremse, der Fischerhelene? Warum konnten 2024 die Pariser Olympia nicht verhüten? Überall Fragen. Einer gibt Antwort – Reusch. Denn: Reusch rettet das kaputte Jahr 2024.

Volksmusik zum dritten Advent Traditionelle schwäbisch-alemannische Advents- und Weihnachtsweisen

Samstag, 14. Dezember, 19 Uhr. Mehrfach ausgezeichnete Ensembles, die sich der traditionellen schwäbisch-alemannischen Volksmusik verschrieben haben, singen und musizieren, auch gemeinsam mit dem Publikum. Es treten auf: Schömberger Stubenmusik, Spundlochmusik, DreiXang Klarinettenfreunde, Theatergruppe D' Scheureburzler, Moderator Wulf Wager

Folk-Jazz mit LELÉKA

Freitag, 20. Dezember, 19.30 Uhr. Die Band um Sängerin Viktoria Leléka lässt traditionelle, ukrainische Lieder über Arbeit, Krieg und Liebe in neuem Licht erklingen, in einer zeitgemäßen Jazzsprache, die von dynamisch groovenden Passagen lebt wie von zarten Folk-Balladentönen. Laut Autor Ralf Dombrowski sind LELÉKA einer der „111 Gründe, Jazz zu lieben“.

Dornröschen

Montag, 23. Dezember, 15 Uhr. Das Märchenmusical zu Weihnachten für die ganze Familie.

Karten und Information: Kulturamt Ehingen, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, Vorverkaufsstelle: Touristinfo im Rathaus, Marktplatz 1. Tickets online unter www.ehingen.de und www.reservix.de.



Kunsfahrt zur Kunsthalle Mannheim Die Neue Sachlichkeit – Ein Jahrhundertjubiläum

Samstag, 30. November, ganztägig. Mit seiner legendären Ausstellung „Neue Sachlichkeit“ prägte der Mannheimer Kunsthallendirektor Gustav F. Hartlaub 1925 eine ganze Epoche der Kunstgeschichte. 100 Jahre später blickt die Kunsthalle Mannheim mit ihrem Projekt „Die Neue Sachlichkeit – Ein Jahrhundertjubiläum“ auf die bekannteste wie

auch bedeutendste Ausstellung in ihrer Geschichte zurück. Sie widmet dem Phänomen „Neue Sachlichkeit“ eine große Ausstellung, die sowohl die damalige Leistung würdigt, sie aber auch kritisch hinterfragt und um die Arbeiten von Künstlerinnen und Künstler ergänzt. Neben den exzellenten Meisterwerken ist die beeindruckende Architektur des Kunsthallenkomplexes erlebenswert. Die Kunsthalle gehört zu den wichtigsten Kunsthallen-Neubauten Deutschlands. Abfahrt: 7.55 Uhr Ehingen - Bushaltestelle Lindenplatz, Rückfahrt: 17 Uhr.

Französisch-Stammtisch

Montag, 2. Dezember, 18 bis 19.30 Uhr. Einmal im Monat gibt es montags den Französisch-Stammtisch der vhs. Ein Treffen für alle, die sich für die französische Sprache interessieren und gerne Französisch reden.

English Conversation Group - Do you speak English?

Donnerstag, 5. Dezember, 18.30 bis 20 Uhr, Restaurant Ehinger Rose.

Jin Shin Jyutsu

Montag, 25. November, 19 bis 20 Uhr, drei Termine. Jin Shin Jyutsu ist eine Kunst, die eigene Lebensbatterie wieder aufzuladen. Lassen Sie sich begeistern von der Einfachheit sich selbst wieder in Einklang zu bringen - zur Stressbewältigung, bei Erschöpfung, Unwohlsein, Erkältungssymptomen und vieles mehr.

Mit Klängen entspannen Oceandrum und Meditation

Freitag, 29. November, 19 bis 20.30 Uhr. In diesem Kurs sind Sie eingeladen, das Klangbild der gleichmäßig gespielten Oceandrum tiefer kennenzulernen. Sie erlaubt Ihnen, auf besondere Weise loszulassen, aufzutanken und sich zu stärken. Der Kurs beginnt mit einer leichten körperlichen Bewegungseinheit und schließt dann die Entspannungsphase im Liegen an, begleitet von dem ruhig fließenden Klang der Oceandrum.

ChatGPT – Künstliche Intelligenz für Schülerinnen und Schüler

Mittwoch, 4. Dezember, 17.30 bis 19.45 Uhr, zwei Termine. In diesem Kurs erhalten Schülerinnen und Schüler ein grundlegendes Verständnis dafür, wie sie die neueste Version von ChatGPT sinnvoll für ihre schulische Aufgaben und zum Lernen einsetzen können. Voraussetzung: einfache PC- oder Smartphone-Kenntnisse, ab Klasse sieben - zwölf Jahre.

Pfannkuchen – Kindheitserinnerungen aus dem Thermomix

Kurs 1: Donnerstag, 12. Dezember, 17.45 bis 22 Uhr.
Kurs 2: Freitag, 13. Dezember, 13 bis 17.15 Uhr.
Freuen sie sich auf Eierkuchen, Palatschinken, Crêpe, Pancakes. Gerollt, gefüllt, in der Pfanne gebacken oder aus dem Backofen. Leckere Variationen süß und herzhaft. Mit leckeren Anregungen für das Weihnachtsfest. Wir weisen darauf hin, dass es bei den Kursen mit dem Thermomix oder anderen Thermokochgeräten lediglich um die Handhabung des Gerätes geht. Es handelt sich um keine Werbeveranstaltung. Volkshochschule Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, E-Mail vhs@ehingen.de, Telefon 07391 503-503, Webseite www.vhs-ehingen.de.

ORTSNACHRICHTEN



Berg

Ortsvorsteher Philipp Lämmle, Telefon 07391 53781
E-Mail: ov.berg@ehingen.de

Wichtige Mitteilung zum Thema Sauberkeit im Ort

In Ergänzung zu unserer letzten Mitteilung zum Thema Hundekot weisen wir darauf hin, dass auch Pferdehalter verpflichtet sind, Hinterlassenschaften ihrer Tiere auf öffentlichen Wegen zu entfernen. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihre Mithilfe.

Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages



Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages.

Am Sonntag, 17. November, fand im Anschluss an die Wort-Gottes-Feier eine feierliche Gedenkveranstaltung am Kriegerdenkmal in Berg statt. Gemeinsam gedachten die Bürgerinnen und Bürger der Opfer von Krieg und Gewalt und setzten ein eindrucksvolles Zeichen für Frieden und Versöhnung. Die Veranstaltung wurde von Beiträgen des Männergesangsvereins, der Dorfmusikanten, der Böllerguppe des Schützenvereins sowie der Freiwilligen Feuerwehr begleitet.

In seiner Rede erinnerte Ortsvorsteher Philipp Lämmle an die Relevanz des Gedenktages. Angesichts aktueller Konflikte, von der Ukraine über den Nahen Osten bis hin zu vielen weiteren Krisenregionen, rief er dazu auf, Hoffnung und Gemeinschaft zu stärken und den Wert der Demokratie zu schützen. Besonders eindringlich wurde die Verbindung zur Geschichte vor Ort hergestellt: 41 Berger Männer, deren Namen auf dem Denkmal verewigt sind, verloren in den Weltkriegen ihr Leben. Sie alle symbolisieren die schmerzhafteste Erinnerung an die Opfer der Vergangenheit.

„Diese 41 Männer verpflichten uns, nie zu vergessen, dass Krieg keine Lösung sein kann und Frieden immer unser Ziel bleiben muss“, so Philipp Lämmle. Der Volkstrauertag sei ein wichtiger Anlass, um innezuhalten und den Wert des Friedens zu schätzen, der nicht selbstverständlich sei. Der Aufwand für diese Gedenkfeier lohne sich, betonte er, denn sie sei ein Tribut an jene, die ihr Leben verloren und ein Appell an die Lebenden, alles für ein friedliches Miteinander zu tun.

Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates Berg vom 12. November

TOP 1: Ehrung Blutspender

Im Rahmen der Ortschaftsratsitzung wurden Rosmarie Wurm für 125 Blutspenden, Anton Benski für 50 Spenden sowie Katalin Lintl und Sascha Haschke für jeweils zehn Spenden ausgezeichnet. Die Gemeinde bedankt sich für dieses wichtige Engagement.



Ortsvorsteher Philipp Lämmle mit den geehrten Blutspendern Rosi Wurm, Katalin Lintl und Anton Benski (von links).

TOP 2: Volkstrauertag und Adventsfenster

Ortsvorsteher Philipp Lämmle bedankt sich herzlich bei allen ehrenamtlich engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die zur Gestaltung der diesjährigen Gedenkfeier beitragen. Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet vom Männergesangsverein Berg und unseren Dorfmusikanten, untermalt von Salutschüssen der Böllerguppe des Schützenvereins Berg sowie unterstützt durch unsere Freiwillige Feuerwehr Berg.

Ein besonderer Dank gilt der Familie Ulrich Zimmermann sowie dem Team um Thomas Graf von der Brauerei Wirtschaff, die allen ehrenamtlich Engagierten im Anschluss die Backstube und Getränke zur Verfügung stellen. Ortsvorsteher Lämmle wird zudem persönlich Butterbrezeln und Zopfbrötchen beisteuern.

Die beliebten Adventsfenster werden auch in diesem Jahr wieder von den Berger Vereinen gestaltet. Nähere Informationen dazu sollen zeitnah in die Briefkästen und über den digitalen Ortsbrief verteilt werden.

TOP 3: Verschiedenes/Bekanntmachungen

Ortsvorsteher Philipp Lämmle berichtet, dass der Unrat im Dorf, insbesondere auf den Spielplätzen, erneut zugenommen habe. Hierzu wurde bereits über das Mitteilungsblatt sowie einen Ortsbrief sensibilisiert. Als besonders problematisch wird die Zunahme von Hundekot auf den Spielplätzen festgestellt. Da auf den Spielplätzen bereits eine Information der Stadt angebracht ist, die das Mitführen von Hunden untersagen, wird beschlossen, zusätzlich einen laminierten Hinweis direkt am Mülleimer anzubringen, um die Aufmerksamkeit weiter zu erhöhen.

Am 20. November 2024 findet um 17 Uhr der St. Martins-Umzug statt und für die geplante Bundestagswahl am 23. Februar 2025 werden noch freiwillige Wahlhelfer gesucht.

TOP 4: Bürgerfragestunde

Die Bereitstellung von Hundekotbeuteln durch die Stadt wurde bei der anschließenden Bürgerfragestunde thematisiert. Ortsvorsteher Philipp Lämmle verwies auf frühere Anfragen und zitierte die damalige Antwort der Verwaltung.

Am Ende der Sitzung lud Lämmle alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich an den kommenden Veranstaltungen zu beteiligen. Es schloss eine nichtöffentliche Sitzung an.

Philipp Lämmle
Ortsvorsteher



Herbertshofen mit Dintenhofen

Ortsvorsteher Wolfgang Braig, Telefon 07391 6898
E-Mail: ov.herbertshofen@ehingen.de

Gehweg Herbertshofen

Der Gehweg in der Neudorfer Straße in Herbertshofen macht Fortschritte. Es mussten viele Kabel zum Beispiel Starkstrom, Straßenbeleuchtung, Glasfaser und Telefon neu und auch tiefer verlegt werden. Die Straßenbeleuchtungsmasten werden neu und mit geringerem Abstand zueinander gesetzt. Im ersten Bauabschnitt wurden die Randsteine eingebaut und der Gehweg zum Asphaltieren vorbereitet. Sofern das Wetter mitspielt, ist der Asphaltbau Ende November geplant.



Der Gehweg in der Neudorfer Straße.
Wolfgang Braig
Ortsvorsteher



Landfrauen Herbertshofen – Dintenhofen

Wir bauen Vogelfutterstationen

Die Landfrauen Herbertshofen-Dintenhofen laden herzlich zur gemeinsamen Aktion ein, bei der wir Futterstationen für unsere heimischen Vögel bauen werden. Diese Veranstaltung findet am Mittwoch, 27. November, um 14 Uhr im Landfrauenheim in Dintenhofen statt.

Das Füttern von Vögeln, vor allem in der Winterzeit, hat nicht nur hierzulande eine lange Tradition. An den Futterstellen lassen sich die Tiere aus nächster Nähe beobachten. Dieses Erlebnis im eigenen Garten weckt bei vielen Menschen das Interesse an der Natur und sie lassen sich so für den Naturschutz begeistern.

Bitte denkt daran, die gesammelten kleinen Dosen für die Futterstellen mitzubringen. Die restlichen Materialien stellen wir bereit. Hierfür fällt ein kleiner Unkostenbeitrag von fünf Euro an. Diese Veranstaltung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen wieder bestens gesorgt. Auch wer sich noch nicht angemeldet hat, kann sich noch kurzfristig bei Elke Burgmaier, Telefon 07391-71010 melden, oder spontan vorbeikommen. Alle sind herzlich willkommen, sei es um mitzuhelfen oder nur für einen gemütlichen Kaffeepauschen. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag im Sinne der Gemeinschaft und des Naturschutzes.

Euer Landfrauenteam



Sportverein Herbertshofen e.V.

Kinderturnen

Kindergartenkinder

Freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr in der Halle Kirchbierlingen.

Grundschul Kinder

Freitags von 17 Uhr bis 18 Uhr in der Halle Kirchbierlingen.

Jugendliche

Freitags von 18 Uhr bis 19 Uhr in der Halle Kirchbierlingen.

Eltern-Kind-Turnen

Freitags 15 Uhr bis 16 Uhr in der Halle in Kirchbierlingen.



Kirchbierlingen mit Sontheim und Weisel

Ortsvorsteher Armin Egle, Telefon 07391 6272
E-Mail: ov.kirchbierlingen@ehingen.de

Gefallenenehrung in Kirchbierlingen

Für die Teilnahme an der Gefallenenehrung möchte ich mich auch im Namen der Gemeinde bei allen bedanken. Ein ganz herzlicher Dank gilt Pfarrer Jean de Dieu Mvuanda für die geistliche Mitgestaltung sowie unserem Musikverein für die musikalische Umrahmung der Gefallenenehrung. Auch bei unserer Freiwilligen Feuerwehr möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Armin Egle
Ortsvorsteher



Schaiblishausen mit Bockighofen

Ortsvorsteher Wolfgang Beck, Telefon 07391 53530
E-Mail: ov.schaiblishausen@ehingen.de

Feldwege

Auf Gemarkung Schaiblishausen mit Bockighofen wurden wieder von der Firma Blum die Feldwege instandgesetzt. Die Ortsverwaltung bittet um pfleglichen Umgang mit Asphalt- und Schotterwegen. Eine häufige Nutzung durch PKW's wurde bei der Ortsverwaltung ebenfalls angemahnt. Bei Feldwegen handelt es sich um beschränkt öffentliche Wege die nur land- und forstwirtschaftlicher Nutzung vorbehalten sind.

Info für den kommenden Winter

Für den in diesem Jahr vom Wetterdienst sehr früh angekündigten Wintereinbruch gilt es folgendes zu beachten.

Im Rahmen der Räum- und Streupflicht müssen Gehwege werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 9 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee-, beziehungsweise Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 21 Uhr. Sind keine Gehwege vorhanden besteht entlang der Grundstücksgrenze auf einer Breite von 1,50 Meter ebenso eine Räum- und Streupflicht. Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln wie Streusalz oder dergleichen ist grundsätzlich verboten. Sie dürfen jedoch ausnahmsweise bei Eisregen oder Eisglätte verwendet werden, der Einsatz ist so gering wie möglich zu halten.

Kriegsgräbersammlung

Bei der diesjährigen Sammlung für den Volksbund Deutscher Kriegsgräber ist wieder ein stolzer Betrag von 242,90 Euro zusammengekommen (2023: 203,81 Euro und 2022: 202,50 Euro). Allen Spendern sowie dem Sammler Thomas Benz gilt ein herzliches Vergelts Gott.

Leonhardstag

Ein herzlicher Dank gilt allen die an der Feier teilgenommen und somit den gefallenen Soldaten beider Weltkriege aus unserer Gemeinde die Ehre erwiesen haben. Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Mwuanda für die feierliche Gestaltung des Patroziniumsgottesdienstes, der Mesnerin Frau Botic für die Vorbereitungen in und um die Kapelle St. Leonhard, sowie der Abordnung vom Musikverein Kirchbierlingen für die musikalische Umrahmung der Feierlichkeit.

Wolfgang Beck
Ortsvorsteher

Mitteilungsblätter sind begehrt,
relevant, super-lokal
und reichweitenstark.

NAK VERLAG



Volkersheim

Ortsvorsteherin Sabine Hecht, Telefon 07391 6664
E-Mail: ov.volkersheim@ehingen.de



Motorradclub Volkersheim e.V.

Neunter Volkersheimer Winterzauber

Einladung zum neunten Volkersheimer Winterzauber. Der Motorradclub Volkersheim lädt die Bevölkerung der Pfarrei zum neunten Volkersheimer Winterzauber ein. Er findet am Samstag, 30. November, statt. Ab 17 Uhr gibt es vor dem Clubheim Glühwein, Punsch und weitere Getränke. Zur Stärkung serviert der Motorradclub Rote, Steaks, Tornadokartoffeln und mehr. Auf Ihr Kommen freut sich der Motorradclub Volkersheim.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Katholische Seelsorgeeinheit EHINGEN-STADT

Sankt Blasius, EHINGEN – St. Michael, EHINGEN –
St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus, Kirchen –
St. Peter und Paul, Nasgenstadt –
St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden

Pfarrer Harald Gehrig, Kirchplatz 2,
Tel.: 07391/8088, Fax: 52524, harald.gehrig@drs.de

Sonntag, 24. November 2024

Christkönigssonntag

1. Lesung: Dan 7,2a.13b-14
2. Lesung: Offb 1,5b-8
Ev: Joh 18,33b-37

Für die Bibelteilgruppen:

1. Lesung: Jer 33,14-16
2. Lesung: 1 Thess 3,12-4,2
Ev: Lk 21,25-28.34-36

Lesejahr B

Aufruf zur KandidatInnensuche

Unter dem Motto „Komm, gestalte mit!“ findet am 30.03.2025 in den Katholischen Kirchengemeinden in Baden-Württemberg die nächste Kirchengemeinderatswahl statt.

Jetzige Kirchengemeinderäte und -rätinnen werden wieder mitmachen; einige werden ausscheiden und neue Gesichter werden dazukommen. Den Kirchengemeinderäten bietet sich die Gelegenheit, die Veränderungsprozesse von Kirche und Gemeinde in den nächsten 5 Jahren mitzugestalten und in gemeinsamer Verantwortung zu begleiten. Jeder kann sich für den Bereich engagieren, der ihr oder ihm am meisten am Herzen liegt, zum Beispiel Öffentlichkeitsarbeit oder Ökumene, Soziales und Kindergärten, Verwaltung und Feste. Gesucht werden Frauen und Männer, Junge und Ältere, Einheimische wie Zugezogene, denen unsere Kirchengemeinde am Herzen liegt und die bereit sind, ihre persönlichen Fähigkeiten, sowie ihre Lebens- und Glaubenserfahrung mit einzubringen.

„Komm und gestalte mit“! Wir brauchen Sie und wir freuen uns auf Sie.

Vielleicht kennen Sie auch jemanden, den Sie für die Arbeit im Kirchengemeinderat vorschlagen möchten. Wählbar sind volljährige Kirchengemeindemitglieder. Verwandtschaftsverhältnisse sind kein Hinderungsgrund mehr.

Wahlvorschläge können bis zum 19. Januar 2025 im Pfarrbüro eingereicht werden.

**KOMM
GESTALTE MIT**



Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025



St. Blasius

Sonntag, 24.11. (Christkönigssonntag)

10.25 Kinderkirche / Marienheim
10.30 Eucharistiefeier

Montag, 25.11. (Hl. Elisabeth von Reute)

08.45 Eucharistiefeier
16.00 Rosenkranz

Dienstag, 26.11. (Hl. Konrad)

07.45 Schüलगottesdienst
16.30 Krippenspielprobe / Stadtpfarrkirche
und Marienheim
17.00 Rosenkranz / Marienheim, Foyer

Mittwoch, 27.11.

17.45 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 01.12. (Erster Adventssonntag)

10.25 Kinderkirche / Marienheim
10.30 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit:

Mittwoch 27.11. 17.45 Uhr
Samstag 30.11. 16.00 Uhr



Ehingen Konviktskirche

Sonntag, 24.11. (Christkönigssonntag)

19.00 Eucharistiefeier / Choralschola

Sonntag, 01.12. (Erster Adventssonntag)

19.00 Eucharistiefeier / Flötenensemble



Ehingen Liebfrauenkirche

Freitag, 29.11.

08.45 Rosenkranz
09.30 Eucharistiefeier († Martha Beck)

Sonntag, 01.12. (Erster Adventssonntag)

11.00 Eucharistiefeier / Ital. Gemeinde

Kapelle Krankenhaus

Dienstag, 26.11. (Hl. Konrad)

18.30 Wort-Gottes-Feier

Seniorenzentrum

Freitag, 29.11.

10.00 Wort-Gottes-Feier



Heufelden St. Gangulf

Samstag, 23.11. (Hl. Kolumban)

18.30 Vorabendmesse († Pfr. Wolf, Pfr. Zwißler,
Pfr. Scheuermann, Pfr. Franz Glaser)

Sonntag, 01.12. (Erster Adventssonntag)

10.30 Eucharistiefeier / Chorehrungen / Kirchenchor
(† Alfons Renz, Maria Zimmermann,
Martha und Max Braig, Hans Briag)



Nasgenstadt St. Peter und Paul

Sonntag, 24.11. (Christkönigssonntag)

09.00 Eucharistiefeier / Ministrantenaufnahme

Dienstag, 26.11. (Hl. Konrad)

19.00 Rosenkranz / Kirche

Donnerstag, 28.11.

19.00 Eucharistiefeier († Theresia Glatthaar)

Freitag, 29.11.

08.00 Rosenkranz / Kirche

Sonntag, 01.12. (Erster Adventssonntag)

10.30 Wort-Gottes-Feier



Gamerschwang St. Nikolaus

Sonntag, 24.11. (Christkönigssonntag)

10.30 Eucharistiefeier († Eugen Karle, Hans Glögger,
Verst. der Fam. Traub)

Sonntag, 01.12. (Erster Adventssonntag)

10.30 Wort-Gottes-Feier



Kirchbierlingen St. Martinus

Sonntag, 24.11. (Christkönigssonntag)

09.00 Wort-Gottes-Feier
13.30 Andacht

18.30 Andacht / Schaiblishausen
 19.00 Andacht / Sontheim
 18.30 Rosenkranz / Volkersheim

Dienstag, 26.11. (Hl. Konrad)

17.45 Rosenkranz
 18.30 Eucharistiefeier († Maria und Stefan Weber, Franziska und Franz Jerg mit Ang.)
 (Jahrtag aller Verstorbenen im November des Vorjahres: Roswitha Dolpp, Josef Benz)

Mittwoch, 27.11.

18.00 Friedensrosenkranz / Altbierlingen
 18.30 Friedensrosenkranz / Volkersheim

Donnerstag, 28.11.

18.30 Rosenkranz / Schaiblishausen

Freitag, 29.11.

19.00 Rosenkranz / Sontheim

Sonntag, 01.12. (Erster Adventssonntag)

10.30 Wort-Gottes-Feier
 10.30 Kinderkirche / Pfarrstadl
 13.30 Andacht
 09.00 Wort-Gottes-Feier / Berg
 18.30 Andacht / Schaiblishausen
 19.00 Andacht / Sontheim
 18.30 Andacht / Volkersheim

Totengedenken:

Josef Benz 26.11.2023
 Bruno Braig 29.11.2021

**Ehingen St. Michael****Samstag, 23.11. (Hl. Kolumban)**

18.30 Vorabendmesse († Johann Sielka, Theovil Leszczewski und Ang.)

Sonntag, 24.11. (Christkönigssonntag)

09.15 Eucharistiefeier / Kroatische Gemeinde
 10.30 Wort-Gottes-Feier

Montag, 25.11. (Hl. Elisabeth von Reute)

17.45 Betstunde für den Frieden
 und Friedensrosenkranz für die Menschen
 in der Ukraine

Mittwoch, 27.11.

07.45 Schülerwortgottesdienst
 17.30 Rosenkranz / Kroatische Gemeinde

Donnerstag, 28.11.

17.45 Rosenkranz
 17.45 Beichte
 18.30 Eucharistiefeier – Opfer Örtliche Caritas –

Freitag, 29.11.

14.30 Weggottesdienst Erstkommunion

Samstag, 30.11. (Hl. Andreas)

18.30 Vorabendmesse († Joachim Kutschker)

Sonntag, 01.12. (Erster Adventssonntag)

09.15 Eucharistiefeier / Kroatische Gemeinde

**Kirchen St. Martinus****Samstag, 23.11. (Hl. Kolumban)**

08.00 Rosenkranz

Sonntag, 24.11. (Christkönigssonntag)

10.30 Wort-Gottes-Feier
 18.30 Rosenkranz

Montag, 25.11. (Hl. Elisabeth von Reute)

08.00 Rosenkranz

Dienstag, 26.11. (Hl. Konrad)

08.00 Rosenkranz

Mittwoch, 27.11.

07.50 Schülergottesdienst anschl. Rosenkranz

Donnerstag, 28.11.

18.15 Rosenkranz

Freitag, 29.11.

08.00 Rosenkranz

Samstag, 30.11. (Hl. Andreas)

08.00 Rosenkranz

Sonntag, 01.12. (Erster Adventssonntag)

09.00 Eucharistiefeier / Chorehrungen / Kirchenchor
 für verstorbene Chorsänger († Verst. Ang. der
 Fam. Stiehle)
 18.30 Rosenkranz

**Für unsere Gemeinden
 - Aus unseren Gemeinden**

Wir beten im November mit Papst Franziskus
 Für alle, die ein Kind verloren haben.

Wir beten, dass Eltern, die um ein verstorbenes Kind trauern,
 in der Gemeinschaft Unterstützung und vom tröstenden
 Geist inneren Frieden finden.

Wir beten im Dezember mit Papst Franziskus
 Für die Pilger der Hoffnung.

Wir beten, dass dieses Heilige Jahr uns im Glauben stärkt
 und uns hilft, den auferstandenen Christus mitten in unse-
 rem Leben zu erkennen und uns zu Pilgern der christlichen
 Hoffnung zu machen.

Kinderkirche im Marienheim

Am Sonntag, 24. November sowie am Sonntag, 01. Dezem-
 ber finden die beiden nächsten Kinderkirchen jeweils um
 10.25 Uhr im Marienheim statt. Von dort aus gehen wir
 dann zusammen in die Kirche St. Blasius, um gemeinsam mit
 der dort stattfindenden Eucharistiefeier zu beginnen und da-
 nach wieder ins Marienheim zur Kinderkirche.
 Das Kinderkirchen-Team freut sich auf viele Kinder und Fami-
 lien.

Gymnastik für Senioren

Das nächste Treffen zur Seniorengymnastik findet am Montag, 25. November von 09.30 – 10.30 Uhr mit Frau Aich-Aleker im Gemeindehaus St. Michael statt.

Mittwochstreff

Am Mittwoch, 27. November treffen wir uns zu „Bewegung ist das A und O“ mit Frau Hannelore Frischmann um 14.00 Uhr im Marienheim. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, rufen Sie einen Tag vorher zwischen 8.00 und 16.00 Uhr unter 07391/5 20 11 an.

Herzliche Einladung.

Gertrud Fanselow und Klaudia Zahn

Adventsnachmittag mit Adventsmusik in Nasgenstadt

Am Samstag, 30. November beginnt ab 14.30 Uhr der Adventsnachmittag im Pfarrhaus in Nasgenstadt mit Kaffee und Kuchen, sowie der Verkauf von selbstgebastelten Weihnachtsartikeln der Ministranten. Um 17.00 Uhr findet in der Kirche das Adventssingen statt. Im Anschluss daran gemütliches Beisammensein bei Glühwein, Punsch, Getränke und Saitenwürste im Pfarrhof.

Adventskranzsegnung in den Gottesdiensten zum 1. Advent

Am Samstag/Sonntag, 30. November/01. Dezember werden in den Gottesdiensten die Adventskränze gesegnet. Gerne dürfen Sie dazu Ihre Adventskränze und Adventsgestecke mitbringen.

Rorate in St. Blasius

Ab dem 1. Advent finden wieder Rorategottesdienste statt.

Für das gemeinsame Frühstück im Marienheim im An-**schluss wären wir sehr dankbar, wenn noch einige Personen beim Herrichten und Aufräumen helfen würden.**

Melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt, Tel. 8088. Auch freuen wir uns über Marmeladenspenden, die Sie gerne vor dem ersten Rorategottesdienst im Pfarrbüro abgeben können. Termine sind am Montag, 02. Dezember, 09. Dezember und am 16. Dezember, jeweils um 06.00 Uhr.

Roratemessen im Advent 2024

Mit der Adventszeit verbunden sind die beliebten Roratemessen, in denen unsere Kirchen nur durch Kerzenschein erhellt werden.

Von seinem Ursprung her ist der „Rorate-Gottesdienst“ eine Messe, die zu Ehren der Gottesmutter Maria gefeiert wird. Maria hat der Welt den Heiland geboren. Sie hat ihn empfangen. Daran erinnern wir uns neun Monate vor Weihnachten am Hochfest Verkündigung des Herrn am 25. März und daran werden wir erinnert, wenn wir am Ende unserer Roratemessen den „Engel des Herrn“ beten: „Der Engel sprach zu Maria: Gegrüßet seist du, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist ebenedeit unter den Frauen“.

Maria hat sich für den Willen Gottes geöffnet und ließ die Vision des Propheten Jesaja Wirklichkeit werden.

Ihre Zustimmung ist für die Heilsgeschichte von großer Bedeutung. Und gerade an dieses freudige Ereignis denkt die Kirche, wenn sie Maria ehrt und im Advent eine „Rorate-Messe“ feiert. Damit verbunden ist auch die Aufforderung an uns, Gottes Willen zu erkennen und ihm in unserem Leben Raum zu geben.

In unseren Gemeinden feiern wir an folgenden Tagen Rorategottesdienste

Montag, 02. Dezember	06.00 Uhr	St. Blasius, anschl. Frühstück im Marienheim
Dienstag, 03. Dezember	06.00 Uhr	St. Martinus, Kirchbierlingen, anschl. Frühstück
Mittwoch, 04. Dezember	06.30 Uhr	St. Michael, Kroatische Gemeinde
Donnerstag, 05. Dezember	06.00 Uhr	St. Michael, anschl. Frühstück im Gemeindehaus
Montag, 09. Dezember	06.00 Uhr	St. Blasius, anschl. Frühstück im Marienheim
Montag, 09. Dezember	18.30 Uhr	St. Leonhard, Dettingen
Dienstag, 10. Dezember	06.00 Uhr	St. Peter und Paul, Berkach, anschl. Frühstück
Mittwoch, 11. Dezember	06.00 Uhr	Kolleg, St. Josef
Mittwoch, 11. Dezember	06.30 Uhr	St. Michael, Kroatische Gemeinde
Donnerstag, 12. Dezember	06.00 Uhr	St. Michael, anschl. Frühstück im Gemeindehaus
Donnerstag, 12. Dezember	06.00 Uhr	St. Peter und Paul, Nasgenstadt, anschl. Frühstück
Freitag, 13. Dezember	06.00 Uhr	St. Martinus Kirchen, anschl. Frühstück (Wort-Gottes-Feier / Frühschicht im Advent)
Montag, 16. Dezember	06.00 Uhr	St. Blasius, anschl. Frühstück im Marienheim
Mittwoch, 18. Dezember	06.00 Uhr	St. Nikolaus, Gamerschwang, anschl. Frühstück
Mittwoch, 18. Dezember	06.30 Uhr	St. Michael, Kroatische Gemeinde
Donnerstag, 19. Dezember	06.00 Uhr	St. Michael, anschl. Frühstück im Gemeindehaus
Donnerstag, 19. Dezember	06.00 Uhr	St. Peter und Paul, Nasgenstadt, anschl. Frühstück (Wort-Gottes-Feier / Frühschicht im Advent)
Montag, 23. Dezember	06.30 Uhr	St. Michael, Kroatische Gemeinde

Zudem können Sie tropfsichere Kerzen für die Rorategottesdienste für 1 € im Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt erwerben.

Bußgottesdienste in der Adventszeit 2024:

Sonntag 08. Dezember 17.00 Uhr St. Blasius,
Ehingen

Sonntag 15. Dezember 19.00 Uhr St. Michael,
Ehingen

Schülerbeichte am

Donnerstag 12. Dezember 17.00 Uhr St. Michael, für
die ganze SE

„St. Nikolaus macht sich auf den Weg“

Auch in diesem Jahr bietet die Kolpingfamilie den Nikolausbesuch an. Besucht werden Familien am 05. / 06. und 07. Dezember. Interessierte Familien können den Besuch bei Manfred Bailer Tel.: 07391/7727567 oder 0157/75215165 und über die Mailadresse kolping-ehingen@t-online.de anmelden. Für den Besuch werden von der Familie kleine Geschenke vorbereitet. Informationen über Themen, die der Nikolaus ansprechen soll, werden ebenfalls überreicht. Über vorgetragene Gedichte und Musik freut sich der Nikolaus. Nach dem Besuch freut sich der Nikolaus über eine Spende, die Kindern und weiteren Projekten zu Gute kommt. Über die aktuellen Projekte wird mit einem Handzettel informiert.

Wichtiger Termin – Kirchliches Mitteilungsblatt

Bitte beachten Sie, dass die Abgabefrist für die Kirchlichen Mitteilungen in der Weihnachtszeit (Samstag, 14. Dezember 2024 bis Samstag, 11. Januar 2025) am Mittwoch, 04. Dezember 2024 im Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt ist. Dieser Termin gilt auch für die Kirchlichen Nachrichten im Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Ehingen – Ausgabe Süd und Mitte. Später eintreffende Beiträge können nicht mehr angenommen und veröffentlicht werden.

Impressum

**St. Blasius, Ehingen – St. Michael, Ehingen –
St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus,
Kirchen – St. Peter und Paul, Nasgenstadt –
St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden**

Pfarrer Harald Gehrig,

Kirchplatz 2, Telefon 07391 8088, Fax: 52524,
harald.gehrig@drs.de

Pfarrer Jean de Dieu Mvuanda,

Am Wenzelstein 59, Telefon 07391 7700969,
JMvuanda@drs.de

Diakon Roland Gaschler, Kirchplatz 2,
Telefon 07391 758315, roland.gaschler@drs.de

Pastoralreferentin Ulrike Krezdorn, Kirchplatz 2,
Telefon 07391 7700981, Fax 52524, ulrike.krezdorn@drs.de

Gemeindereferentin Michaela Wohnhas, Kirchplatz 2,
Telefon 07391 4645, Fax 52524, michaela.wohnhas@drs.de

Gemeindereferentin Sabine Knorr, Am Wenzelstein 59,
Telefon 07391 6847, sabine.knorr@drs.de

Kirchenmusikdirektor Volker Linz, Telefon 07391 71424,
volker.linz@gmx.de, volkerlinz.org

Mesner von St. Blasius, der Liebfrauenkirche und der Konviktskirche,

Matthias Lössl, Tel: 0151/61806384
Edgar Huber
Noah Bausch

Mesner von St. Michael,

Anna Huhn, Telefon 07391 509549
Edgar Huber

Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt,

Kirchplatz 2,
89584 Ehingen, Telefon 07391 8088,
Fax: 52524, SE.Ehingen-Stadt@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.30 Uhr –
11.30 Uhr
Dienstag von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr,
Donnerstag von 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
Mittwoch geschlossen

Katholische Gesamtkirchenpflege Ehingen –**Girokonto:**

- Sparkasse Ehingen, IBAN: DE02 6305 0000 0009 3158 13
- Donau-Iller-Bank, IBAN: DE30 6309 1010 0622 4610 01
- VR Bank Alb-Blau-Donau, IBAN: DE83 6006 9346 0552 7980 02

Marienheim, Kirchgasse 3, Telefon 07391 7816196

Gemeindehaus St. Michael, Adlerstraße 38,
Telefon 07391 7566250

Kolpinghaus Ehingen, Hehlestraße 2,
Telefon 07391 5002817

Kindertagesstätte Ulrika Nisch, Tulpenweg 10,
Telefon 07391 71866

Kindergarten St. Franziskus, Dieselweg 22,
Telefon 07391 752746

Kindergarten St. Elisabeth, Adlerstraße 40,
Telefon 07391 6515

Kindergarten St. Martinus / Kirchbierlingen,
Linker Weg 5, Telefon 07391 2035

Kindergarten St. Martinus / Kirchen, Osterstraße 17,
Telefon 07393 2744

Katholische Sozialstation Ehingen, Spitalstr. 33,
Telefon 07391 52011,
sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Essen auf Rädern, Hehlestraße 2: Telefon 07391 5002849
sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Hospiz St. Martinus Alb-Donau, Prälat-Walter-Straße 44,
89584 Kirchbierlingen
Telefon 07391 5002950

Ökumenische Hospizgruppe Ehingen, Hehlestraße 2,
Telefon 07391 754176,
hospizgruppe.ehingen@drs.de,
www.hospizgruppe-ehingen.de

Betreuungsgruppe Demenz, Telefon 07391 52011 oder
7502123

Jugendbüro BDKJ

Kirchgasse 3, Telefon 07391 8354,
jugendbuero-ehingen@bdkj.info

Katholische Gesamtkirchengemeinde Ehingen

Hehlestraße 2, Tel.: 07391/8585, Fax: 500284841, gkg.ehingen@kpfl.drs.de

- Herr Streibl, Gesamtkirchenpfleger: Tel.: 07391/5002841
- Frau Missel, Tel.: 07391/5002842

Katholisches Verwaltungszentrum

Hehlestraße 2, Tel.: 07391/500280, ehingen@kvz.drs.de

Friedhofsverwaltung kirchliche Friedhöfe der Gesamtkirchengemeinde Ehingen,

Hehlestr. 2, Tel.: 07391/8585, gkg.ehingen@kpfl.drs.de

Fördergemeinschaft für die Kranken- und Altenpflege Ehingen (Krankenpflegeverein),Spitalstr. 33, Tel.: 07391/52011,
Sozialstation-Ehingen@kvz.drs.de**Unsere Seelsorgeeinheit im Internet:
www.se-ehingen-stadt.de****Evangelische Kirche Ehingen****Freitag, 22. November**

8 bis

18 Uhr Ausgabe des neuen Gemeindebriefs an die Austrägerinnen und Austräger im Jugendheim, beziehungsweise im Gemeindezentrum

15.30 Uhr Krippenspielprobe im Jugendheim

16 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Hopfenhaus (Pfarrer Kohl)

19 Uhr Liturgisches Abendgebet in der Stadtkirche

Samstag, 23. November

13 bis

17 Uhr Adventsmarkt im Jugendheim

Sonntag, 24. November (Toten- und Ewigkeitssonntag)

10.45 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken im Gemeindezentrum (Pfarrer Striebel)

15 Uhr Totengedenkfeier in der Trauerhalle auf dem Friedhof (Pfarrer Striebel)

Mittwoch, 27. November

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe eins) im Jugendheim

16 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe zwei) im Jugendheim

20 Uhr Ökumenischer Ausschuss im Jugendheim

Freitag, 29. November

15.30 Uhr Krippenspielprobe im Jugendheim

15 Uhr Gottesdienst im Wohnpark St. Franziskus (Pfarrer Kohl)

16 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Haus Katrin (Pfarrer Kohl)

Sonntag, 1. Dezember (erster Advent)

10 Uhr Gottesdienst mit BruderhausDiakonie im Jugendheim (Pfarrer Striebel und Team); anschließend Kirchenkaffee

**Evangelische Kirche Rottenacker****Samstag, 23. November**

19.30 Uhr Konzert des Kirchenchors mit Jazz Juice

Sonntag, 24. November

Wochenspruch für die Woche nach dem letzten Sonntag des Kirchenjahres (Ewigkeitssonntag): „Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“ Lukas 12, 35

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Reusch)
In diesem Gottesdienst gedenken wir der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres namentlich und laden die Angehörigen besonders herzlich dazu ein.
Kinderkirche im Gemeindehaus**Montag, 25. November**15.30 Uhr Bücherei geöffnet bis 17.30 Uhr,
Eingang Haldengässle**Mittwoch, 27. November**

9.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht

20 Uhr Kirchenchorprobe / Projektchor

Donnerstag, 28. November

13 Uhr Oifach essa

15.30 Uhr Kinderchor für Krippenspiel

18 Uhr Bezirkssynode in Blaubeuren

18.30 Uhr All4One – Kinoabend in Munderkingen (Gemeindehaus)

20.15 Uhr Vorbereitung Kinderkirche

Freitag, 29. November

19.30 Uhr Konzert mit Beppe Gambetta

Sonntag, 01. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst zum ersten Advent (Pfarrer Reusch)

14 Uhr Seniorenmittag im Gemeindehaus

15 Uhr Lebendiger Adventskalender – Skiclub und Fischer am Waldhäusle

Seniorenmittag am ersten Advent

Die evangelische Jugend Rottenacker richtet auch in diesem Jahr wieder den Nachmittag für Seniorinnen und Senioren aus und lädt Sie alle dazu recht herzlich ein. Am Sonntag, 1. Dezember, um 14 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Rottenacker erwartet Sie ein buntes Programm bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken. Wir freuen uns auf Sie. Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Lebendiger Adventskalender

Am 1. Dezember starten wir mit unserem lebendigen Adventskalender in Rottenacker. Jeden Tag vom 1. bis 24. Dezember machen wir uns auf den Weg, in und vor unterschiedliche Häuser, um dort innezuhalten, Erzählungen zu hören, uns auf Weihnachten vorzubereiten, Lieder zu singen – gemeinsam Zeit miteinander zu verbringen. Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Anfangszeiten. Dazu laden wir Sie herzlich ein. Wir freuen uns auf Sie.

Projektchöre**Kinderchor**

Bald ist es wieder Advent – Weihnachten kommt. Wir wollen gerne am Heiligen Abend unser Krippenspiel mit Liedern begleiten und freuen uns, wenn Du mit uns mitsingst.

Wir treffen uns das erste Mal am Donnerstag, 28. November, um 15.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (nach dem „Oifach essa“). Wir singen etwa 30 Minuten zusammen. Elisabeth und Team

Weihnachtschor

An Heilig Abend um 21:00 Uhr wollen wir den Gottesdienst mit einem Chor musikalisch unterstützen. Herzliche Einladung an alle die gerne singen.

Wir treffen uns mittwochs 20 bis 21 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Rottenacker. Erstmalig am 27. November.

Konzerte in der evangelischen Kirche

Am 23. November lädt der Kirchenchor um 19.30 Uhr in die evangelische Kirche ein. Unter dem Motto „Von guten Mächten wunderbar geborgen ...“ werden sie von „Jazz Juice“ musikalisch unterstützt. An diesem Abend werden langverdiente Mitglieder geehrt und der Dirigent verabschiedet.

Am 29. November kommt Beppe Gambetta, ein famoser Gitarrist, Singer und Songwriter aus Genua um 19.30 Uhr in die evangelische Kirche.

Am 4. Dezember wird uns dann der Chor Cantemus – Frauenstimmen um 19.30 Uhr in der evangelischen Kirche mit seinen Klängen bereichern.

Lassen Sie sich von den ganz unterschiedlichen musikalischen Künstler(gruppen) bezaubern und in andere Welten entführen.

Herzliche Einladung

Rückblick auf den bundesweiten Vorlesetag in der ev. Gemeindebücherei Rottenacker

Was für ein bewegender Tag.

„Vorlesen schafft Zukunft!“ – so lautete das Motto des diesjährigen bundesweiten Vorlesetages an dem wir uns als Bücherei beteiligt haben. Der Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl hat sich einen Tag für uns Zeit genommen. Als Einstieg in den Tag, durfte er den Riesen und Zwergen des evangelischen Kindergartens das Bilderbuch „Der kleine Holzroboter und die Baumstumpf-Prinzessin“ vorlesen und anschließend wurde fleißig gebastelt. Die Kinder haben das Vorlesen sichtlich genossen und haben mit großer Anteilnahme die Geschichte verfolgt. Hier wurde klar was Herr Gohl meint: „Das Lesen ist viel mehr als Informationen zu erhalten. Lesen lässt uns in eine andere Welt eintauchen, nimmt uns mit auf Reisen und weckt Neugier auf Menschen und ihre Geschichten.“

Beim Besuch im „Rössle“ konnte der Bischof in einer schönen ungezwungenen Atmosphäre kennengelernt werden. Die aufkommenden Fragen waren thematisch sehr weitgefächert. Da ging es von der Frage, wie kann Kirche in der heutigen Zeit in unserer Gemeinde gelingen bis hin zu globalen Fragen, wie man sich zum Antisemitismus und dem Krieg in Gaza positionieren kann. Herr Gohl antwortete auf alle Fragen in einer wunderbaren Klarheit und gab vor allem eines weiter: Hoffnungsgeschichten. Geschichten die einem deutlich machen, dass auch in den widrigsten Umständen Hoffnung zu finden ist. Mit einem Zitat von Jürgen Moltmann macht der Landesbischof seine Hoffnung deutlich: „Die Hoffnungssätze der Verheißung [...] wollen der Wirklichkeit nicht die Schleppe nachtragen, sondern die Fackel voran.“

Dass Vorlesen nicht nur bei Kindern gut ankommt, zeigte sich am Nachmittag beim Besuch im Seniorenzentrum. Hier las der Landesbischof zwei Kapitel aus dem Buch "Die Tote in der Blau" von Helmut Gotschy vor. Die Bewohner waren sehr fasziniert und sind gespannt, wie es in dem regionalen Krimi weitergeht. Selbstverständlich werden wir in naher Zukunft das Buch fertigvorlesen.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

Unsere Kontaktdaten: Evangelisches Pfarramt, Kirchstrasse 33, 89616 Rottenacker, Telefon 07393 2298, E-Mail Pfarramt.Rottenacker@elkw.de.

VEREINE PFARREI



Sport-Club Berg e.V.

Der SC Berg gewinnt sechs Spiele an einem Wochenende

Am vergangenen Wochenende war für den SC Berg ein äußerst erfolgreicher Spieltag. Insgesamt wurden acht Begegnungen ausgetragen, in denen die Berger Mannschaften sechs Siege und ein Unentschieden erzielen konnte.

Damen I – TSV Herrlingen 8:6

In einem spannenden Duell setzten sich die Dame I knapp gegen die Tabellenführer aus Herrlingen durch. Die Punkte für den SC Berg erzielten:

Doppel: Maike Lenz/Jana Hoffmann
Maike Lenz (2), Jasmin Stocker, Jana Hoffmann (2), Nadine Wollinsky (2).

Damen I – VfR Altenmünster 7:7

Maike Lenz/Jana Hoffmann, Jasmin Stocker/Nadine Wollinsky, Jasmin Stocker (2), Jana Hoffmann, Nadine Wollinsky (2).

Herren I – TSF Ludwigsfeld 9:5

Die Herren I zeigten eine starke Mannschaftsleistung und gewannen souverän gegen die Spieler aus Ludwigsfeld. Besonders hervorzuheben ist Felix Bosler, der mit dem Doppel und beiden Einzeln punktete.

Thomas Maier/Felix Hoffmann, Felix Bosler/Rainer Dinser, Thomas Maier, Micha Rueß (2), Felix Bosler (2), Sven Holler, Felix Hoffmann.

Herren II – SC Staig IV 3:9

Jochen Pflug/Andreas Wagner, Ben Kneer/Klara Dalheimer, Ben Kneer.

Herren III – Sport-Club Bach II 9:4

Benjamin Wenger/Ben Kneer, Felix Weber/Jens Weber, Benjamin Wenger, Ben Kneer (2), Jens Weber, Felix Weber, Frank Rueß, Lukas Haug.

Herren III – RSV Ermingen 9:4

Gerhard Scheuing/Stefan Spreng, Gerhard Scheuing (2), Frank Rueß, Stefan Spreng (2), Felix Weber (2), Jens Weber.

Mädchen 19 III - TSV Erbach 11:1

Johanna Rehm/Marlene Ochs, Anika Hardrath/Leonie Hardrath, Johanna Rehm (3), Leonie Hardrath, Anika Hardrath (3), Marlene Ochs (2).

Jungen 19 II – SSV Ulm 1846 IV 6:4

Rainer Dinsler/Ben Kneer, Rainer Dinsler (2), Ben Kneer, Felix Weber, Jens Weber.



Felix Weber spielte am vergangenen Wochenende erfolgreich zweimal bei den Herren III und einmal bei den Jungen 19 II.

Auch am kommenden Wochenende finden eine Reihe interessanter Spiele in Berg statt. Ein Highlight bilden die Spiele der Herren I und Damen I, die parallel in der Halle in Berg stattfinden.

Spielvorschau

10 Uhr: TV Merklingen – Jungen 19 III
 10 Uhr: TSV Herrlingen IV – Mädchen 19 III
 12.30 Uhr: SSV Ulm 1846 V – Jungen 19 II
 14.30 Uhr: Damen II – TSV Meckenbeuren
 18 Uhr: TT Griesingen-Rißtissen (SG) II – Herren II
 18.30 Uhr: Herren I – TSV Langenau
 18.30 Uhr: Damen I – TTV Gärtringen

Herzliche Einladung zu allen Heimspielen in der Turnhalle der Grundschule Berg.

Der SC Berg glänzt 13 Podestplätze bei den Regions-einzelmeisterschaften

Am vergangenen Sonntag fanden die Regions-Einzelmeisterschaften der Jugend statt, bei denen der SC Berg mit der größten Teilnehmerzahl antrat und sich die meisten Podestplätze erkämpft.

Die Region setzt sich aus den Bezirken Ostalb, Ulm, Allgäu-Bodensee und Donau zusammen. Die jeweils vier besten Spielerinnen und Spieler einer Altersklasse eines jeden Bezirks dürfen an den Regions-Einzelmeisterschaften teilnehmen.

In der Altersklasse der Mädchen 11 starteten Johanna Rehm und Marlene Ochs für den SC Berg. Johanna Rehm spielte ein sehr gutes Turnier und wurde mit einem verdienten zweiten Platz belohnt. Marlene Ochs erreichte in ihrer Gruppe den dritten Platz. Gemeinsam dominierten sie die Doppelkonkurrenz und sicherten sich den ersten Platz.

Eva Jezercic gewann die Konkurrenz der Mädchen 13 deutlich und durfte sich nach fünf klaren 3:0 Siegen auf die oberste Stufe des Podestes stellen. Im Doppel belegte sie gemeinsam mit Nora Klein (TSV Herrlingen) ebenfalls Platz eins.

Bei den Mädchen 15 lief es für Laura Wagner gut, sie konnte sich nach einem sehr knappen Finale gegen Alisa Wanner (TSV Erbach) über den zweiten Platz freuen.

Klara Dalheimer belegte bei den Mädchen 19 den zweiten Platz. Neben ihr startete noch Sarah Koch und Elisabeth Lock vom SC Berg. Sarah Koch belegte am Ende Platz vier, Elisabeth Lock schied im Viertelfinale gegen die spätere Siegerin Jessica Biegemeier (SV Deuchelried) aus. Auch im Doppel schied Elisabeth Lock gemeinsam mit Ann-Kathrin Schmucker (TSV Laupheim) im Viertelfinale aus. Klara Dalheimer und Sarah Koch konnten sich über den ersten Platz im Doppel freuen.

Bei den Jungen 11 starteten vom SC Berg Luka Jezercic und Luca Harder. Beide waren sehr erfolgreich und belegten am Ende den zweiten und dritten Platz. Luka Jezercic gewann zusammen mit Lukas Ligay (TSV Herrlingen) die Doppelkonkurrenz, Luca Harder und Emin Sijaric (PSV Heidenheim) schafften es ins Viertelfinale.

Mit Ben Kneer, Micha Rueß und Tim Auburger stellte der SC Berg bei den Jungen 15 gleich drei Teilnehmer. Ben Kneer erreichte im Einzel und im Doppel gemeinsam mit Christian Knaub (TSV Ertingen) das Viertelfinale. Mit Micha Rueß und Tim Auburger stellte der SC Berg beide Finalteilnehmer der Jungen 15. Micha Rueß belegte letztendlich den zweiten Platz, während Tim Auburger ohne Satzverlust die Konkurrenz gewann. Gemeinsam gewannen sie die Doppelkonkurrenz.



Erfolgreich bei den Jungen 15: Tim Auburger und Micha Rueß.

Bei den Jungen 19 startete Rainer Dinser für den SC Berg. Im Einzel verpasste er nur knapp den Einzug in die Hauptrunde und schied im Doppel mit Tim Wiggenhauser (TV Ostrach) im Viertelfinale aus.

Aufgrund ihrer hervorragenden Platzierungen haben sich Luka Jezercic, Eva Jezercic, Johanna Rehm, Tim Auburger, Micha Rueß, Laura Wagner und Klara Dalheimer für die Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften qualifiziert. Auch Luca Harder hat gute Chancen auf eine Nominierung.



**Landfrauen im KDFB
Pfarrei Kirchbierlingen**

Einladung zur Adventsfeier

Wir laden alle Frauen herzlich zu unserer Adventsfeier am Mittwoch, 4. Dezember, um 19.30 Uhr in den Dorfgemeinschaftsraum in Volkersheim ein. Die Feier steht dieses Jahr unter dem Thema "Wir sagen Euch an den lieben Advent". Nach dem besinnlichen Teil seid Ihr alle zu einem gemütlichen Beisammensein bei Glühwein, Punsch, Tee und vorweihnachtlichem Gebäck eingeladen. Wir freuen uns auf Euch.

Euer Landfrauenteam

Landfrauenbücherei

Nächster Öffnungstermin unserer Landfrauenbücherei / Büchertauschbörse in der Schule in Kirchbierlingen ist am Montag, 2. Dezember, von 17.30 bis 18.15 Uhr. Die Büchertauschbörse kann auch gerne von Nichtmitgliedern genutzt werden.



Musikverein Kirchbierlingen e.V.

Martinskonzert

Der Musikverein Kirchbierlingen veranstaltete am Samstag, 18. November, sein traditionelles Martinskonzert.

Die neu gegründete Jugendkapelle Kirchbierlingen - Rottenacker unter der Leitung von Athina Mouratidis spielte so bekannte Stücke wie „Return of the Vikings“ von Bert Appermont, „Irish Rising“ von Michael Sweeney sowie „How to rain your Dragon“ von Sean O'Loughlin. Die Jugendlichen konnten aber erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen. Athina zeigte bei ihrer Konzertpremiere und erst zwei Monate nach Gründung der Gemeinschaftsjugendkapelle, was sie zusammen mit den Jugendlichen bereits erarbeiten konnte.

Anschließend betrat die aktive Musikkapelle unter der Leitung von Frank Auchter die Bühne. Die Musiker trugen unter anderem „Black River Overture“ von Thomas Doss, „Pompeii“ von José Alberto Pina sowie „Indiana Jones Selection“ von John Williams vor. Aber auch die Musikstücke „Caravan“ von Duke Ellington sowie „Blas' Musik in die Welt“ von Stephan Hutter und Martin Hutter wurden vorgetragen.

Während des Konzertes standen auch Ehrungen auf dem Programm. Geehrt wurden für zehn Jahre Paul Albrecht,

Veronika Egle sowie Felix Löw, für 20 Jahre wurden Linus Betz, Christian Kneißle, Julia Letzgos sowie Alisa Schick geehrt. Berthold Huber musiziert seit 30 Jahren im Musikverein Kirchbierlingen, Frank Auchter wurde für 40 Jahre geehrt. Josef Huber sowie Anton Hummel wurden für ihre 60-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Peter Seitz erhielt für seine zehnjährige Tätigkeit in der Vorstandschaft die Förderermédaille in Bronze.

Ein großer Dank gilt auch allen Zuhörerinnen und Zuhörern die in so großer Zahl zu uns nach Kirchbierlingen gekommen sind und all denjenigen, die anschließend mit uns im Musikerheim das erfolgreiche Konzert gefeiert haben.

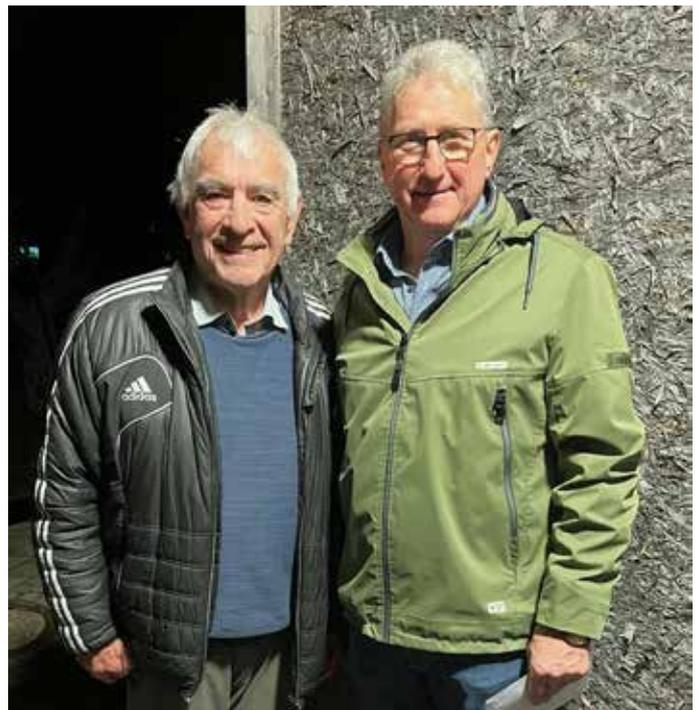


Martinskonzert.



**Sozialverband VdK
OV Kirchbierlingen/Griesingen/
Rißtissen**

Langjähriges Mitglied Stefan Hummel konnte seinen 60. Geburtstag feiern



Stefan Hummel (rechts) konnte seinen 60. Geburtstag feiern.

Die VdK-Vorstandschaft freut sich immer wenn sie verdiente Mitglieder zu einem besonderen Ereignis gratulieren kann.

So konnte am 16. November der Ur-Kirchbierlingen Schreinermeister Stefan Hummel mit Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten in seinem Wohnhaus in Kirchbierlingen seinen 60. Geburtstag feiern. Siegfried Hummel konnte als Vorsitzender des VdK-Ortsverbandes Kirchbierlingen/Griesingen/RiBtissen im schönen Garten mit netter Beleuchtung und warmen Ofen in Anwesenheit vieler Gäste zum Festtag gratulieren und das Geburtstagsgeschenk überreichen. Er konnte den Dank aussprechen für 22-jährige Mitgliedschaft und zehnjährige Tätigkeit als Beisitzer im Ortsverband-Vorstand. Nicht unerwähnt sollte bleiben, dass er 2012 die silberne Ehrennadel für seine Treue erhalten hat.

Auf gute Gesundheit und viel Freude mit seiner Familie konnte man in geselliger Runde mit einem Geburtstagstrunk miteinander anstoßen und weiterhin alles Gute wünschen.

Für den VdK-Vorstand
Siegfried Hummel
Vorsitzender

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS | Landratsamt

Illegale Abfallablagerung kostet mindestens 50 Euro Bußgeld

Immer wieder kommt es in den Städten und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis zu Fällen von illegaler Abfallentsorgung. So werden Hausmüll und Sperrmüll unerlaubt im Wald abgelagert. Glas und Altkleider werden neben den Containern abgelegt, wenn diese voll sind. Auch weiterer Müll wird an den Containerstandorten abgestellt. Für die Beseitigung muss die Allgemeinheit aufkommen.

Dies alles sind Ordnungswidrigkeiten, die mit einem Bußgeld belegt werden.

Müll darf nur an den Stellen entsorgt werden, die dafür offiziell vorgesehen sind, also den Entsorgungsangeboten der Kreise, Städte und Gemeinden und der zuständigen Privatunternehmen. Daher ist es auch nicht erlaubt, Abfall auf dem privaten Grundstück zu lagern, ihn selbst zu verbrennen oder Glasflaschen, Altkleider und Altpapier neben den Containern abzustellen. Auch das Wegwerfen von Verpackungsmaterial oder Zigarettenresten auf der Straße ist bereits illegale Müllentsorgung.

Hier die aktuellen Bußgeldhöhen für illegale Abfallentsorgung:

- Hausmüll unbedeutender Art (Zigarettenkippe, Pappbecher und so weiter): 50 bis 250 Euro
- Hausmüll (über zwei Kilogramm beziehungsweise zwei Liter): 100 bis 800 Euro
- Sperrmüll (Einzelstücke kleineren Umfangs zum Beispiel Bilderrahmen, Stuhl und so weiter) 100 bis 500 Euro
- Sperrmüll (Einzelstücke größeren Umfangs zum Beispiel Kommode, Matratze und so weiter) 200 bis 800 Euro
- Sperrmüll (über ein Kubikmeter): 800 bis 2.500 Euro
- Elektro- und Elektronikaltgeräte: 50 bis 2.500 Euro

Wer Fälle von illegaler Abfallentsorgung beobachtet, kann sie bei der örtlich zuständigen Stadt oder Gemeinde oder beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis (E-Mail Umwelt-Arbeitsschutz@alb-donau-kreis.de) melden – mit Angaben zum Verursacher, Tatzeit/-ort sowie Beweismitteln wie Bildern und anderen Nachweisen.

Tonnen müssen am Abholtag ab 6 Uhr bereitstehen

Bis 6 Uhr müssen die Mülltonnen wie auch die Gelben Säcke am Abfuhrtag bereitgestellt werden. Diese Regelung gilt schon immer und ist in der Abfallwirtschaftssatzung so festgelegt. Die Touren der Müllabfuhr beginnen um 6 Uhr und werden zügig abgearbeitet. Immer wieder werden Touren auch vom Abfuhrunternehmen umgestellt, um effizienter arbeiten zu können. In der Folge wurden in mehreren Gemeinden Tonnen zu spät bereitgestellt und konnten nicht mitgenommen werden. Empfehlung daher: Die Abfalltonnen und die Gelben Säcke schon am Vorabend rausstellen beziehungsweise bereitlegen. Das ist erlaubt und erwünscht und erspart unliebsame Überraschungen, wenn Touren geändert werden.

Fachtagung für Milchviehalterinnen und -halter am 11. Dezember

Die Landwirtschaftsverwaltungen des Alb-Donau-Kreises und des Landkreises Reutlingen, die Milchviehberatung Schwäbische Alb-Donau, die vlfs Alb-Donau-Ulm und Münsingen sowie die Kreisbauernverbände Ulm-Ehingen und Reutlingen laden zur Fachtagung für Milchviehalterinnen und -halter ein. Diese findet am Mittwoch, 11. Dezember, ab 10 Uhr sowohl in Präsenz im Gasthaus „Rössle“, Bahnhofstraße 33 in Laichingen, als auch online statt.

Vier Referenten informieren zu den Themen Haltungsformen, Stallneubau, Tierwohl, Antibiotikaeinsatz und Blauzungenkrankheit. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung sowohl für die Teilnahme in Präsenz als auch online ist über den folgenden Link möglich:

<https://join.next.edudip.com/de/webinar/202410/2063076>.

Vorträge zu vier Themenschwerpunkten

Nach einer kurzen Begrüßung wird Uwe Eilers vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) das Thema „Haltungsformen mit Blick in die Zukunft“ vorstellen. Er geht auf aktuelle Anforderungen und Entwicklungen im Bereich der Milchviehhaltung ein und zeigt praktikable Wege zu höheren Haltungsstufen auf.

Anschließend wird Benjamin Bunz, Landwirtschaftsmeister aus Schwendi-Huggenlaubach, einen Vortrag zum Thema „Zukunftsbetrieb“ halten. Hierbei berichtet er von seinen Erfahrungen beim Stallneubau in Zusammenarbeit mit der Projektgruppe „Europäische Innovationspartnerschaft“ (EIP).

Dr. Miriam Knauer, Beratungsteam Tierwohl im Regierungsbezirk Tübingen, informiert über die Arbeit des Beratungsteams, stellt rechtliche Aspekte sowie die Struktur der HIT-Antibiotika-Datenbank und erste Ergebnisse vor.

Weihnachtsausstellung des KreisLand-Frauenverbands Ehingen zeigt „Adventskalender früher und heute“

Adventskalender sind fester Bestandteil der Weihnachtszeit – sie begleiten Jung und Alt mit kleinen Überraschungen durch den Advent und sind ein Ausdruck der Vorfreude auf Heiligabend. Die diesjährige Weihnachtsausstellung im Landratsamt Alb-Donau-Kreis wird vom KreisLandFrauenverband Ehingen organisiert. Sie widmet sich den vielfältigen Facetten dieser beliebten Tradition und lädt ein, die Entwicklung von Adventskalendern „früher und heute“ zu entdecken. Besucherinnen und Besucher erwartet eine festliche Atmosphäre und Einblicke in die Geschichte und Gestaltung von Adventskalendern – damals und heute.

Die Ausstellung eröffnet am Freitag, 29. November, um 11 Uhr – alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Landrat Heiner Scheffold begrüßt die Gäste. Einführende Worte zur Ausstellung sprechen Sabine Scherb und weitere Vorstandsmitglieder des KreisLandFrauenverbands Ehingen sowie der LandFrauen-Chor Ehingen, welcher unter der Leitung von Ruth Schenk für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgt.

Die Ausstellung läuft bis zum 2. Januar 2025 und ist in dieser Zeit während der allgemeinen Öffnungszeiten des Landratsamtes zugänglich (Montag bis Freitag von 8 bis 12.30 Uhr sowie Donnerstag von 8 bis 17.30 Uhr).



Agentur für Arbeit Ulm

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, 26. November, ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, dem Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb.

Es wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am besten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 14 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird ein bis zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Einladung zur Metzelsuppe

Zu unserer traditionellen Metzelsuppe am ersten Adventswochenende

Samstag, 30. November, ab 18 Uhr

Sonntag, 1. Dezember, ab 10 Uhr

möchten wir Sie herzlichst ins Feuerwehrhaus in Dettingen einladen.

An beiden Tagen bieten wir Ihnen Kesselfleisch, Schlachtplatte, Blut- und Leberwürste, Ripple mit Sauerkraut und Brot, Bratwürste mit Kartoffelsalat, Bauernvesper und Schnitzel mit Spätzle und Salatteller an.

Am Sonntag ab 12 Uhr laden wir zu Kaffee und selbstgemachten Kuchen und Torten ein.

„Eigenen Photovoltaik-Strom erzeugen“ - Online-Infoabend via Zoom

Montag, 2. Dezember, 18 bis 19.30 Uhr. Referent: Energieberater Dipl. Ing. Michael Maucher, Energieagentur Oberschwaben. Moderation: Jana Rettig, BUND RV Donau-Iller. Die Sonne stellt uns jährlich ein riesiges Energiepotential zur Verfügung, das immer noch viel zu wenig genutzt wird. Abgesehen davon, dass der Umstieg auf Erneuerbare alternativlos ist, um die Erderwärmung zu stoppen, lohnt es sich für jede/n Einzelne/n wegen der gestiegenen Strompreise, durch die Nutzung einer eigenen Photovoltaik-Anlage Strom zu erzeugen. Mit einer Photovoltaik-Anlage oder einer Stecker-PV können Sie ihren eigenen Strom vom Dach erzeugen. Um den Sonnenstrom auch zeitversetzt nutzen zu können und den Eigenverbrauch zu erhöhen, gibt es immer neuere Möglichkeiten. Beispielsweise die Nutzung von Batteriespeichern oder die Kombination der Photovoltaik-Anlage mit Elektromobilität. Bei dem Vortrag der Energieagentur Oberschwaben erhalten Sie Informationen dazu, was bei der Planung und Umsetzung alles zu beachten ist und welche Möglichkeiten wirtschaftlich sinnvoll sind. Individuelle Fragen werden von Herrn Maucher gerne im Anschluss an den Vortrag beantwortet. Der BUND-Regionalverband ist in Kooperation mit dem Photovoltaiknetzwerk Donau-Iller, dem Ulmer Initiativkreis nachhaltige Wirtschaftsentwicklung e.V. sowie der Regionalen Energieagentur Ulm beziehungsweise der Energieagentur Oberschwaben Träger der Veranstaltungen im Alb-Donau-Kreis und Landkreis Biberach.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.

Anmeldung per E-Mail an bund.ulm@bund-bawue.de. Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit einem Link zur Teilnahme an der Veranstaltung.

Maximale Teilnehmerzahl: 100.



Kinder
brauchen
Stifter!

kinder
not
hilfe



Stiftung

kindernothilfe.de/stifter | jakob.schulte@kindernothilfe.de